

Rückert, Friedrich: 2. (1839)

- 1 Der Traum, darein man leicht bei träger Ruh versinkt,
- 2 Darin man dichtet, denkt, sieht, hört, spricht, ißt und trinkt,
- 3 Darin spazieren geht im abgemeßnen Raum;
- 4 Darin man wacht und schläft, und träumt im wachen Traum:
- 5 Wenn gründlich du daraus erwachen willst, laß rütteln
- 6 Vom Reisewagen dich, von Reisesorgen schütteln.
- 7 Du mußt im fremden Land die Augen offen haben,
- 8 Sonst stolperst du und fällst in jeden Straßengraben.

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/12080>)